



Portfolio zum Betriebspraktikum 2025

Praktikant/-in: _____

Betrieb: _____

Zeitraum: _____

Praktikant/-in

Name	
Geburtsdatum:	
Anschrift	Straße:
	PLZ Ort:
E-Mail	

Pass-
foto

Stammkursleiter/-in

Name	
E-Mail	

Praktikumsbetrieb

Name	
Adresse	Straße:
	PLZ Ort:
Betreuer/-in	Name:
	E-Mail:

Teil 1: Planung und Vorbereitung des Betriebspraktikums

	Praktikumssuche und Bewerbungsverfahren
In wie vielen Betrieben haben Sie nach einem Praktikumsplatz gefragt oder sich beworben?	
Wie viele Zu- und Absagen haben Sie dabei erhalten?	
Wie kamen Sie auf den Praktikumsbetrieb, für den Sie sich letztlich entschieden haben? (z. B. Familie, Freunde, Bekannte, Telefonbuch, Internet, frühere Praktikanten, ...)	
Warum haben Sie sich genau für diesen Betrieb entschieden und nicht für einen anderen? (Seien Sie ehrlich zu sich selbst!)	
Beschreiben Sie, wie der erste Kontakt zustande kam! (Z. B. angerufen, per E-Mail angeschrieben, einen Besuch abgestattet, ...)	
Beschreiben Sie kurz, wie das Bewerbungsverfahren ablief.	
Beschreiben Sie, welche Rahmenbedingungen für Ihr Praktikum vereinbart wurden (z. B. Vertrag, Arbeitszeiten, Arbeitskleidung, besondere Regeln etc.)	

Das Praktikum rückt langsam näher. Für zwei Wochen erwartet Sie ein neues Umfeld: eine neuer, vielleicht längerer Weg zur Arbeit, ein längerer Arbeitstag und ein ungewohnter Tagesablauf, neue und völlig fremde Kollegen/-innen und noch einiges mehr. Vermutlich sind Sie schon gespannt und voller Erwartungen und Vorfreude – vielleicht aber auch verunsichert (was absolut nicht ungewöhnlich ist...)

Der folgende Abschnitt soll sich kurz mit Ihren Erwartungen, aber auch mit Ihren Befürchtungen beschäftigen.

	Erwartungen, Hoffnungen, Befürchtungen
Beschreiben Sie kurz, worauf Sie sich im Praktikum besonders freuen. Was interessiert Sie am meisten an dem von Ihnen gewählten Betrieb, den Tätigkeiten und dem neuen Umfeld?	
Beschreiben Sie Ihre Erwartungen an das Praktikum. Welche Erfahrungen erhoffen Sie sich insbesondere?	
Beschreiben Sie kurz Ihre Sorgen rund um die kommenden zwei Praktikumswochen. Was bereitet Ihnen Bauchschmerzen? Gehen Sie auf Aspekte ein, von denen Sie befürchten, dass Sie Ihnen schwer fallen oder Sie gar überfordern könnten!	

Teil 2: Während des Betriebspraktikums

	Daten des Praktikumsbetriebs
Vollständiger Name des Unternehmens	
ggf. Niederlassung / Abteilung	
Geschäftsform	
ggf. Hauptsitz / Dachverband	
Gründungsdatum	
Anzahl der Mitarbeiter des Betriebs (ggf. Anzahl der Mitarbeiter am Standort und im gesamten Unternehmen)	
...davon Auszubildende	
Anteil männlicher und weiblicher Beschäftigter	
Branche bzw. Geschäftsfeld(er)	
Welche Produkte werden hergestellt bzw. welche Dienstleistungen werden angeboten?	
Sonstiges	

Arbeiten im Praktikumsbetrieb

Welche Berufe gibt es im Unternehmen?

Welche Ausbildungswege führen in den Betrieb?
Muss man studiert haben, um dort zu arbeiten?

Wie sieht in Ihrem Betrieb der Bewerbungsprozess aus?
Welche Unterlagen werden in welcher Form erwartet?
Wie laufen die einzelnen Schritte konkret ab?
Fragen Sie nach der Möglichkeit, bei einem Assessment oder Bewerbungsgespräch dabei zu sein. Was ist Ihnen dabei aufgefallen?

Berufsalltag im Praktikumsbetrieb

Beschreiben Sie einen frei gewählten, typischen Arbeitstag in Ihrem Betrieb.

Beurteilen Sie Ihre Tätigkeiten am Arbeitsplatz:	Sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig
Materialien bearbeiten und verarbeiten	☐	☐	☐	☐
Zusammenbauen und montieren	☐	☐	☐	☐
Planen und entwerfen	☐	☐	☐	☐
Gestalten, formen und designen	☐	☐	☐	☐
Maschinen bedienen und überwachen	☐	☐	☐	☐
Arbeiten am PC	☐	☐	☐	☐
Untersuchen, kontrollieren, messen	☐	☐	☐	☐
Zeichnen und reproduzieren	☐	☐	☐	☐
Service und Beratung	☐	☐	☐	☐
Wirtschaften und haushalten	☐	☐	☐	☐
Verwalten, schreiben, ordnen	☐	☐	☐	☐
Sichern und in Ordnung bringen	☐	☐	☐	☐
Kommunizieren	☐	☐	☐	☐
Menschen versorgen und pflegen	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐

Informationsmanagement – Info-Interview

Im Modul „Informationsmanagement“ haben Sie die Methode des Info-Interviews (Gute Fragen, gute Antworten!) kennengelernt.

Interviewen Sie auf Basis der dort erlernten Strategien drei Mitarbeiter Ihres Praktikumsbetriebs und dokumentieren Sie diese Interviews hier in geeigneter Form. Zur Dokumentation dürfen Sie die folgenden Symbole verwenden.

- ↗ : Wie sind Sie zu dem Beruf gekommen?
- ⊕ : Was gefällt Ihnen an Ihrem Beruf am besten?
- : Was gefällt Ihnen nicht so gut?
- ① : Wo kann ich weitere Informationen zu dem Beruf finden?

Teil 3: Nach dem Betriebspraktikum

Rückblick und Bewertung	
	☐ sehr gut ☐ gut ☐ weniger gut ☐ eher schlecht
	Begründung:
Beurteilen Sie die Einblicke, die Sie in den/die relevanten Berufe erhalten haben.	
Welche neuen Fertigkeiten und Kompetenzen konnten Sie erwerben?	
Worüber hätten Sie gerne noch mehr erfahren bzw. welche weiteren Einblicke hätten Sie sich darüber hinaus gewünscht?	
Fühlten Sie sich während Ihres Praktikums sinnvoll beschäftigt?	voll und ganz ☐ fast immer ☐ weitgehend ☐ weniger ☐ zumeist nicht ☐ gar nicht ☐
Sind Sie mit dem Ablauf Ihres Praktikums zufrieden?	ja, absolut ☐ größtenteils ☐ eher ja ☐ eher nein ☐ wenig ☐ gar nicht ☐
Wurden Ihre Erwartungen an das Praktikum erfüllt?	voll und ganz ☐ größtenteils ☐ eher ja ☐ eher nein ☐ kaum ☐ gar nicht ☐
Wie schwer ist Ihnen die Umstellung von der Schule auf das Arbeitsleben gefallen? Was war leichter, was schwerer als gedacht?	

Vielen Dank für Ihr Feedback!!

Potentialanalyse – Profil AC

In der Mittelstufe haben Sie im Baustein „Potentialanalyse (Profil AC)“ Ihr persönliches Kompetenzprofil erstellt.

Notieren Sie Ihre in dem Kompetenzprofil ausgewiesenen Stärken in den vier Kompetenzbereichen und beurteilen Sie, ob Sie die Stärken im Verlauf Ihres Betriebspraktikums einbringen konnten.

Bewerten Sie knapp, inwiefern Ihr persönliches Kompetenzprofil zu dem Anforderungsprofil Ihrer Tätigkeiten während des Betriebspraktikums passt.

Kompetenzprofil (Profil AC)

Sozialkompetenz:

Methodenkompetenz:

Personale Kompetenz:

Kognitive Basiskompetenz:

Bewertung:

Entscheidungsmanagement – Kriterien konkret

Im Modul „Entscheidungsmanagement“ haben Sie ein Ranking der für Sie wichtigsten Kriterien bei der Studienwahl (auch anwendbar auf Ausbildungen) erstellt (siehe „Entscheidungsmanagement / Kriterien konkret“).

Formulieren Sie für sich nun nach dem Praktikum, was Ihnen beim jeweiligen Kriterium wichtig ist und ordnen Sie die Kriterien zu einem neuen Ranking.

Ranking-Position	Kriterium	Ich suche einen Studiengang, der so ausgehen der <u>so</u> aussehen soll/darf:
	Welche Anforderungen dürfen/sollen Ihnen im Studium begegnen?	
	Welche Studieninhalte (Themen, Fragestellungen) sollten in Ihrem Studium auftauchen?	
	Wie dürfen die Voraussetzungen für den Zugang aus-sehen (NC, Praktika, etc.), damit Sie einen Studienplatz bekommen?	
	Wo oder wie weit darf Ihr Studienort entfernt liegen und was für ein Hochschultyp soll es sein.	
	Was darf Ihr Studium kosten und wie kann die Finanzierung aussehen?	
	Wie sollte das Ranking der Hochschule aussehen, die Sie suchen?	
	Welche späteren Tätigkeits- und Berufsfelder sollten Ihnen mit dem Studium offenstehen?	
	Wie dürfen/sollten die langfristigen Arbeitsmarktaussichten aussehen?	
	Welche Verdienstmöglichkeiten sollten nach dem Studium realistisch sein?	

Potentialanalyse – Entwicklungsplan

Ausgehend von den Ergebnissen der Potentialanalyse (Profil AC) haben Sie in der Mittelstufe einen persönlichen Entwicklungsplan entworfen.

Wie sieht Ihr Entwicklungsplan nun, aufbauend auf den Erfahrungen des Praktikums, aus?

Was will ich erreichen?	Was möchte ich tun, um dieses Ziel zu erreichen? Wer kann mich schulisch und außerschulisch dabei unterstützen?